Eigentum der Reisenden!

Bromberger

Gigentum der Reisenden!

erkehrs=Beituna.

Ungemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaktion, Drud und Berlag ber Gruenauerichen Buchbruderei Otto Grunwald in Bromberg.

Auflage über 15000 Exemplare!

Auflage über 15000 Exemplare!

Die "Bromberger Berkehrs-Zeitung" erscheint jeden Sonnabend und wird ber Gefamtauflage ber "Oftbeutschen Preffe" Bromberg und beren Sonderausgaben unentgeltlich beigelegt. Die "Bromberger Berkehre Beitung" wird täglich an die Reifenden ber nach Bromberg Die "Bromberger Berfehre Zeitung" liegt in allen Bahnhofswirtschaften, Gotels, Reftaurants, fahrenden Personenzüge verteilt und zwar auf den Stationen Cafés 2c. aller Städte und Ortschaften Schneidemiibl, Natel, Thorn, Inowrazlaw, Dirichau, Inin, Gulmice und Grone a. B. im Umfreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen. Geschäftestelle: Bromberg, Wilhelm-Strafe 20.

No. 483.

Bromberg, im Juni

1903

Damen-Kleider-Stoffe.

Voiles, Etamines **

Phantasie-Stoffe **

Foulards, Wasch-Seide

Wasch-Kleider-Stoffe

Woll-Mousseline.

Große Auswahl in hochaparten Farben und Mustern, sowie in glatten Geweben.

Spezial-Sortimente in schwarzen Voiles, Etamines, Grenadines.

Blusen-Stoffe.

Große Sortimente in soliden melierten und einfarbigen Qualitäten, als Beige, Loden, Satin de laine, Alpakas, Cheviots, Armure etc. Aparte Neuheiten, als: Noppé, Flammé, Chiné etc.

Kostüm-Stoffe.

Für Kostume und Blusen in modernsten Dessins u. Farbenstellungen. Hochsolide Qualitäten in Seiden-Stoffen, schwarz und farbig, sowie glatt und gemustert.

Braut-Kleider-Stoffe.

Zephyr, Organdy, Batist, Rips, Satin, Leinen etc. Spezial-Sortimente in weißen und creme Wasch-Stoffen. Abgepaßte Mull- und Leinen-Roben mit Spitzen-Einsätzen.



Grösste Auswahl in Damen-Waschblusen.

18. Friedrichsplatz 18.

ER Uamen-Mäntel-Fabrik

nur Friedrichsplatz 11.

Bedeutende Preisermässigung

auf sämtliche Frühjahrssachen.

Neu!

Neul

Neu!

Aufgenommen:

Waschkleider für Kinder

in allen Grössen.

Kingang für den Sommer. VOI Neuheiten

sidor Rosenthal,

Bromberg, Friedrichstr. 23. ****

Saison

Chiffon-Boas, Schleifen, Jabots, Schleier,

Glacé- u. Stoffhandschuhe. Unterröcke und Korsetts,

Gürtel u. Pompadours.

Blusen,

Sonnen-u. Regenschirme Strumpfe und Trikotagen.

Sämtliche Herrenartikel

Wäsche, Krawatten, Hosenträger, Taschentücher und Glacéhandschuhe

sind eingetroffen.

Rabattbucher u. Wirtschaftsmarken an der Kasse.

sidor Rosenthal.

Bromberg, Friedrichstr. 23.

Neuleiten für den Täglich 英

Ein Wunderkind.

Berr Schnabele feiert feinen fiebzigften Geburtstag und aus biefem Unlaffe telegraphiert fein in Dresden wohnender Sohn, im Namen seines einjährigen Söhnchens folgendes:

"Meinem guten Großvater fenbe ich besten Glüdwunich zum Geburtstage."

Uls Schnäbele das Telegramm erhält ruft er voll Freude aus: "'s is 'n Wunderfind - ein Jahr alt und kann schon telegraphieren !"

Übertrumpft.

A.: "Ich kenne jemand, der ist in Spezialkurse zur Verkürzung ber hiesigen Klinik, der hat Kahenaugen der Schulzeit. Prospekte gratis. und fieht nur bei Macht."

B.: "Und ich kenne jemand, der ist nicht in ber Rlinik, ber hat Sühner= augen und sieht nur bei Tage."

Boshaft.

Fraulein: "Ach, Sie find Medi ziner — ba tönnen Sie mir wohl entziffern, mas hier mal ein junger

Studiosus (lefend): "Das, ja bas sind - zwei Rezepte gegen rote Nase und Sommersprossen!"

Bu viel.

Badfisch: "Was muß benn eine tüchtige Hausfrau alles tonnen, liebe Mama?"

Mutter: "Rochen, baden, ftridenftopfen, hateln, mafchen, platten . . . " Bacfisch: "Donnerwetter, da studiere ich boch lieber Jus!"

Wint.

Er: "Ich liebe Sie mehr, als Worte zu fagen vermögen."

Sie (leise): "Na, es gibt boch noch andere Mittel und Wege."

Von ber Schmiere.

Direttor: "Aber Herr Müller Sie hätten heute bei dem vollen Hause als Graf Walbemar auch einen reinen Rragen anlegen können!"

Shaufpieler: "Derr Direttor ben muß ich mir boch zu meinem Benefiz aufheben !"

Dh biefe Kinder.

Landgerichtsrätin: "Nun, hat es Deinem lieben Papa bei uns gefallen ?"

Reschen (bes Affeffors Töchterlein): "Dh ja sehr!!... Er hat gesagt, das sei "'ne schöne Wirtschaft"!

Der franke Trinker.

Urgt: "Sechs Glas Bier haben Sie durchschnittlich täglich getrunken?! Da kann ich Ihnen jetzt nur noch die Balfte erlauben."

Patient (nach einer Weile): "Dere Doktor, ich mein', ich hab' boch mehr getrunten !"

Wie man hinter die Wahrheit fommt.

"Ma, Mutter, könnt' ich wohl ein Täßchen Kaffee be' Ihnen bekommen ?" fragte ein in ein Wirtshaus quf der Lüneburger Beibe eintretenber Gaft. "D ja, de könnt' Se friegen," war

bie Antwort.

"Aber auch gleich?" "Ja, glit."

Mis die Wirtin den Raffee gebracht hatte, ber bem Gaft nicht fehr vertrauenerweckend vorkam, fragte er: "Es ift boch ein bischen Cichorien darin?"

"D ja, et is en betjen brin."

"Aber doch nicht zu wenig?"

D ne, et is of en betjen vel." "Wenn es nicht recht viel ift, tann

ich ihn nämlich nicht trinken." "Na, benn will id Se man feggen. et is of luter Cichorien."

Der Gast war fein anberer als Hoffmann von Fallersleben, der den tleinen Scherz häufig lachend zum besten gab.



Maschinenbau. Hoch- u. Tiefbau

Johannisbeerwein, Upfelwein zu billigsten Preisen, Fruchtschaumweine

inkl. versteuert, in vorzüglichen Qualitäten C. A. Lubenau, Lobsens.

Urzt ins Stammbuch geschrieben hat!" Ifandlein = Comptoit

Bromberg, Friedrichstr. 5, beleiht Juwelen, Gold- u. Silberwaren. Postaufträge werden schnellstens besorgt

Julius Lewin.



Borzüglicher Gewinnplan!! Ziehung icon 18. Juni. Hauptgewinne i. W. v. 9000M., 5000m., 3500m., 3000m.

u. f. w. u. f. w. Im ganzen 3384 Gewinne i. W. v.

88000 Mark. Loofe à 1 Mt., 11 Stud für 10 Mt., mit Gewinnliste u. Porto 30 Pfg.

mehr, empfiehlt u. versendet L. Jarchow, Wilhelmst. 20 Beidaftsftelle b. Beitung.





Prospekte versendet gratis und F. Kiko, Berford i. W.

> Wäscherollen Eisschränke Fliegenschränke



Garten- u. Balkonmöbel Prometheus-Gasherde Kinder- u. Sportwagen Nähmaschinen 31

Kompl. Kücheneinrichtungen von 150 bis 750 Mk.

Franz Kreski Bromberg

Danzigerstrasse 7.

Emil Conrad, Sattlermeister

Friedrichftr. Rr. 30 Bromberg Friedrichftr. Rr. 30

empfiehlt sein großes Lager selbstgearbeiteter

Rutschaeschirre 2

(keine Maschinennaht, nur Handnaht) in berschiedenen Ausführungen.

Nur bestes Material! * Billige Preise! * F Solide Arbeit!



vis-à-vis dem Postamt II. Neurenovierte Zimmer mit vorztiglichen Betten von Mk. 1,25 an.

Gute Küche, bestgepflegte Biere! Elektr. Licht. Bad im Hause. Fernsprech. 626 - Hausdiener am Bhf.

Dr. Brehmer's

18- Heilanstalt für Lungenkranke allbekannte Mutteranstalt

> Görbersdorf — Schlesien sendet Prospekte kostenfrei durch

die Verwaltung.

Chefarzt Oberstabsarzt Dr. von Hahn, vorher Leiter von Lungenheilanstalten in Sulzhagen.

Damen- u. Kindermäntel

Rostume und Kostumröcke Berliner Fabritat. Seidene, wollene u. Wasch-Kleiderstoffe

Blusenstoffe Blus Berren: u. Damenwäsche

Leinwand, Inletts, Bettzeuge Tischgedecke, Handtücher

Taschentücher In Steppdecken, Daunendecken 📆 Schlafdeden, Pferdededen 3000 Teppiche, Tisch- u. Chaiselonguededen Gardinen, Stores, Portidren usw.

empfiehlt in großer Auswahl

u reellen Preisen

Friedrichsplatz 8.

Proben= und Auswahlsendungen umgehend.



Gegründet 1853. Töpferstrasse 17. Fernsprecher 85. Zuckerwaaren-Fabrik Confituren Karamellen Pralinées, Fondants in feiner Qualität u. Auswahl.

A. Grosse, Bromberg

Rocks, russ. Drops, Seidenbonbons, Kaiserküsse, Fruchtmarkbonbons, Weinbonbons, Buren-Erfrischer,

Mocca-Bonbons etc. feinste Qualität und von

grösster Haltbarkeit.

Chocoladen
Haushalt-, Koch- und feine
Ess-Chocoladen. Cacao

entölt, lose, auch in luftdichten Cartons u. Blechdosen.

₩ Marzipan-Masse. -Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

G. B. Schulz

Magazin für Haus- u. Küchengeräte Bromberg, Danzigerstr. 1

Kücheneinrichtungen nach auswärts franko Fracht und Emballage

Musterküche im Schaufenster. Prinzip: Gute Ware, billigste Preise, freundlichstes Entgegenkommen.

Grösstes Spielwarenlager.

Zur Saison empfehle namentlich: Tennisschläger, Tennisbälle, Tennisnetze. sowie sämtl. Zubehör zum Tennisspiel.

Croquets und Ballspiele. Hängematten für Er-

Boccia und Kegelspiele Armbrüste Pustrohre

Luftgewehre Kinderschaukeln für den Garten zum Aufstellen Treib- und Schlagreifen Gummibälle

Giesskannen für den Garten und für Kinder Gartengeräte Schiffe, unkenterbare Gartenmöbel Kirchhofsbänke.

wachsene und Kinder

Sandspiele Viele Neuheiten in Sommerspielen.

G. B. Schulz

Magazin für Haus- u. Küchengeräte Bromberg, Danzigerstr. 1.







Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb

Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11. Stets grosses Lager

nur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter reeller Ausführung Anfertigung von Geschäftswagen aller Art. Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.



Oscar Meyer Optisches Spezialgeschäft Danzigerstr. 11, vis-à-vis Hotel Adler.

Anfertigung von Brillen und Bincenez

inter Berwendung der beften, lichtburchläffigften Rathenower Glafer bam. Bergtruftall

Oscar Meyer

empfiehlt alle Artikel zur Krankenpflege

in bester Qualität zu mässigen Preisen.

Irrigatoren - Stechbecken - Luftkissen Damenbinden - Leibbinden - Verbandstoffe.











JASMATZI-CIGARETTEN mit wertvollen Coupons in den Cigarren-Specialgeschäften erhältlich

Wir versenden kostenlos und portofrei an jedermann unseren illustrierten Katalog, der 160 verschiedene Gegenstände enthält, die wir gegen Coupons gratis und franco eintauschen

GEORG A. JASMATZI AKT. GES.

Spezial-Abteilung Dresden-A., Prager Strasse 6



Risschränke

mit und ohne Butterkühler in allen Grössen mit Zinkausschlag und Glasplatten.

Garten-, Veranda- und Balkon-Möbel,

Rollschutzwände in allen Grössen, Triumph-, Reise- u. Feldstühle Fliegenschränke, Gazeglocken, Prometheus-Gasherde.

Spiritusgas- u. Petroleumkocher, Fruchtpressen, Einmachebüchsen und Gläser,

Wasch-, Wring- und Mangelmaschinen.

Kinderwagen, Sportwagen.

Danzigerstrasse 165,

Einrichtungs-Magazin für Haus, Kuche und Garten.

in der feinen Damenschneiderei wird prattisch und theoretisch in 8wöchentlichen, 1/4= und 1/2 jährigen

Akademisches Lehrinstitut Geschw. Baumeister, Friedrich ftraße Dr. 50, II. Dafelbft finden Damen von auswärts

Die Ziegelei in Brondy bei Bromberg verkauft billigst: 80 000 Stück Ziegelbretter.

Stangenrüftungen, eiserne Conschneider, Biegelschlemmen usw.

Thorn. Hotel "zur Holzbörse"

Neu eröffnet. Elegante Ausstattung Damenbedienung. Besitzer Xavier Coumon

Bromberg!

Das Landwirtschaftliche Ansiedelungs-Bureau

Übernahme

von Parzellierungen und Finanzierungen An- und Verkauf von ländlichen Gütern befindet sich

Fernsprecher Nr. 15. Wilhelmstr. 59, Fernsprecher Nr. 16.

Telegr.-Adr.: "Ansiedelung".

Moritz Friedländer. Bromberg.

Jahrplan der Bromberger Kreisbahnen. Gültig vom 1. Mai 1903 ab.

Crone a. B.—Bromberg	Wierzchucin—Gromberg
8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	Sug 7 2008 Stationen. Sug 8 3008.
6 10 1100 5 00 ab Crone a. Br an 9 42 3 33 1003 6 21 1111 5 11	4 47 5 52 3 20 ab Mierzchucin . an — 2 45 1034 4 56 6 01 3 29 Y Rohrbeck . A — 2 37 1026 5 10 6 16 3 43 an Lachwik . ab — 2 22 1011 — — 3 46 ab Bachwik . an — 2 18 — — 3 55 Führeichen . A — 2 14 — Führeichen . — 2 14 — Führeichen . — 2 14 — Führeichen . — 2 15 — — 4 10 Führeichen . — 1 57 — Führeichen . — 1 57 — Führeichen . — 1 35 — — 4 29 an Bachwik . ab — 1 35 — — 4 29 an Bachwik . ab — 1 35 — — 4 29 an Bachwik . ab — 1 35 — — 4 29 an Bachwik . ab — 1 30 — 5 15 6 20 4 32 ab Bachwik . ab — 1 30 — 5 15 6 6 5 4 37 an Bachwik . ab — 1 30 — 5 15 6 6 5 4 5 07 Absweigung . — 1 16 957 5 20 6 54 5 07 Absweigung . — 1 16 957 5 20 6 54 5 07 Absweigung . — 1 1254 937 5 20 6 54 5 07 Absweigung . — 1 1254 937 5 20 6 20 7 25 5 38 Abshrowo . — 1 249 932 6 20 7 25 5 38 Abshrowo . — 1 249 932 6 20 7 25 5 38 Abshrowo . — 1 209 956 6 35 7 40 5 54 Abshrowo . — 1 209 850 6 35 7 40 5 54 Abshrowo . — 1 120 905 6 35 7 40 5 54 Abshrowo . — 1 120 905 6 35 7 48 6 02 Abshrowo . — 1 120 905 6 48 7 48 6 02 Abshrowo . — 1 120 905 6 48 7 48 6 02 Abshrowo . — 1 120 905 6 48 7 48 6 02 Abshrowo . — 1 120 905 6 48 7 48 6 02 Abshrowo . — 1 120 905 6 48 7 48 6 02 Abshrowo . — 1 120 905 6 48 7 48 6 02 Abshrowo . — 1 120 905 6 54 7 6 54 Abshrowo . — 1 120 905 6 6 17
11	Unmerkung zum Fahrplan. 1. Sämiliche Zilge halten auf ben Zwischenstationen nur nach Bedarf. 2. Die Zeiten von 600 abends bis 559 morgens sind burch Unterstreichen ber Minuten gekennzeichnet. 3. Der Zug 7 verkehrt am Mittwoch und Sonnsabend nicht. 4. Die Züge 7a, 8 und 9 verkehren nur Nittwoch und Sonnabend.

Sie Ihren Bedarf in Herren: u. Knaben: bekleidung decken, besichtigen Sie geft. unser großes Lager. Wir offerieren in großartiger Auswahl, tadellos fikend:

Herren-Anzüge 12,50, 16.50, 18,50, 22, 24, 26 bis 36 M.

> Herren-Baletots 13.50, 18.50, 22 bis 35 M.

Herren-Kosen 2.75, 3.50, 4, 5, 6 bis 16 M.

Zünglings-Anzüge 5.50, 6.50, 7, 8, 9, 10 bis 21 M. Anaben-Anzüge von 2 M. an.

bieten wir ebenfalls in ber Maßabteilung. Auzüge nach Maß von 25 Mt. an. Paletots nach Maß von 24 M. an.

Größte Auswahl moderner Stoffe

in deutschen und englischen Fabrifaten.

Der billige, jedoch streng feste Preis ist in beutlichen Zahlen auf jedem Stück vermerkt und daher eine Übervorteilung vollständig ausgeschlossen.

Brückenstrasse 6 Ecke Burgstrasse.







Bessarabia Wilhelmstrasse Nr. 11. Cigaretten-, Cabak-,

Hülsen- und Cartonagen-Fabrik

mit elektrischem Betrieb. a dinamental menters

Wörtlich genommen.

Um Doje Friedrichs IV., Rurfürsten von der Pfalz, war ein Rarr, "Pritfchenpeter" genannt. Seine Spage murben zulett so berb, daß sich sämtliche Hofleute des Rurfürsten über ihn beschwerten und bei Friedrich IV. vorstellig wurden, er möge ben Spagmacher vom Hofe entfernen. So gab Friedrich IV. dem allgemeinen Drängen nach, ließ ben Angeklagten bor sich fommen und fagte: "Beter, es geht nicht länger fo mit Dir, Du mußt ben Dof raumen!"

"Berglich gern," entgegnete ichlagfertig Pirtschenpeter, lag mich nur bei Deiner Silberkammer anfangen!"

Ein neuer Magnet.

Lehrer: "Der Magnet ift eine Rraft, die andere Körper anzieht."

Frit: "Alfo ift meine Deutter ein Magnet."

Lehrer: "Wie fo benn, dummer Junge?" . Frit: "Weil fie mich früh anzieht."

Der bekannte Afrikareisenbe Guftav Nachtigal

liebte es mitunter, sich mit ben Leuten, bie er gut fanute, ein Spagen gu machen. Go tam eines Tages ein Hamburger, ber burch Handels= berbindungen mit afrifanifchen Berrfchern zu Geld, aber noch zu feinem Orden gekommen mar, als Nachtigal in hamburg fich aufhielt, höchft aufgeregt zu diesem und rief: "Denken Sie fich, ich habe vom Gultan von . . . einen Orben erhalten. Brauche ich nun eine Grlaubnis, ben Orden zu tragen ?"

"Gemiß," antwortete ba Rachtigal, der seinen Mann sehr wohl kannte lächelnd, "aber Sie wiffen boch auch, wie man ben Orden träat?"

"Dein, Berr General-Ronful, bitte, erflären Cie es mir!"

"Nun," fagte Nachtigal, "Sie miffen doch, daß Ihre Dekoration kein Orben im europäischen Sinn, fondern nur ein goldner Ring ift, in ben ein Halbmond graviert ift."

"Jawohl! Und wie ist diefer Ring zu tragen? Auf der Bruft, am Halfe oder im Anopfloch?"

"Reineswegs," erwiderte Nachtigal würdevoll. "Der Ring Gr. Majestät bes Sultans kann nur richtig als Deforation getragen werben, wenn man — "

"Wenn man?" unterbrach ihn ber neugierige Orbensjäger erregt. "Wenn man ihn durch die Rase

zieht!"

Berblümt.

Braut (eine Photographie zeigend): "Dies ist mein Bater; von bem habe ich das schwarze Haar, ben dunklen Teint und die braunen Augen!"

Bräutigam (angstvoll): "Sonst

Much ein Beweis.

Er: "Wodurch wollen Sie mir beweisen, daß Sie mich lieben ?"

Sie: "Habe ich nicht auch gestern auf bem Balle mit Ihnen getangt ?" Er: "Aber das kann ich boch ale teinen Beweis Ihrer Liebe betrachten ?. Sie: "Doch, wenn Sie wüßten, wie schlecht Sie tangen."

Inserat.

Ein hübsches möbliertes Zimmer ift zu vermieten, bei einer Familie. Lebige Töchter nicht vorhanden!

Staudmante Reiseca

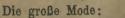
in sehr grosser Auswahl, zu recht billigen Preisen.

Arnold Aronsohn, Bromberg,

Friedrichstrasse 22. - Fernsprecher 382.



Kleiderstoffe



Voiles, Etamines usw., in schwarz und farbig, glatt und gemustert, große Auswahl in hochaparten Dessins, Meter von 1,50 Mk. bis 4,25 Mk.

Elegante Neuheiten, als Noppé, Flammé, Chiné usw., Meter von 90 Pf. bis 3,75 Mk.

Alpaccas, glatt sowie gemustert, Meter von 85 Pf. bis 5,25 Mk.



in größten Sortimenten:

Waschblusenstoffe, Meter von 30 Pf. bis 75 Pf. Leinene Blusenstoffe, entzückende Muster, Meter von 60 Pf. bis 1,50 Mk. Wollene Blusenstoffe, Meter von 75 Pf. bis 2,70 Mk.

Friedrichsplatz 28.

BROMBERG.

Friedrichsplatz 28.

${ t BROMBERG}$

Vollständig neu umgestaltet und mit allen der Neuzeit ent-sprechenden Bequemlichkeiten versehen. Logis 1,50 Mk. Bei längerem Aufenthalt Ermässigung.

Kein Table d'hote-Zwang. - Kein Wein-Zwang. Hausdiener am Bahnhof. Hermann Spindler.

Central-Hotel

Bahnhofstrasse 1. Bromberg. Haltestelle d. Strassenb.

Ältestes Haus ersten Ranges.

Fernsprecher. « Vollständig neu renoviert. « Zimmer v. 2 M. an. Hausdiener am Bahnhof. . Altrenommierte Küche. Besitzerin Frau Anna Gadzikowski.

Hotel Kaiserhof. Schwetz a. W

Spezialhaus für Geschäftsreisende. Vollst. renoviert. — Zimmer 1,50 Mk. Diner 1,50 Mk. — Kein Weinzwang. Omnibus am Bahnhof.

G. Schmidt Hôtel u. Restaurant.

Bromberg, Kornmarkt 8. Vereins- und Gesellschaftszimmer. Französisches Billard.

Gut gepflegte Biere, Weine, Zigarren und Zigaretten.

Vorzügl. Mittagstisch von 1—3 Uhr. Aufmerksame Bedienung.



Eine Entdeckung!

Kolossalen Nebenverdienst

Versandhaus Barbarossa, E. Lohmann

Posten Schlafdecken

2 m lang, 1,50 m breit, 1 100 Gramm schwer Stück 3.00 Mark.

1 Posten Garten-Tischdecken Stück 1.00 Mark.

Gardinen * Gardinen * Gardinen

weiss und crême m 38, 45, 60, 75, 90 Pf., 1,00 bis 1,50 Mark.

Teppiche * Teppiche * Teppiche

in den neuesten Farbenstellungen, Stück 5,00, 8,75, 10,50, 13,50 bis 60,00 Mark.

Gronowski & Wolff, Bromberg.

Friedrich- und Hofstrassen-Ecke.

Lieferanten für Königliche und Städtische Behörden.

Neubauten-

und Sausbefiget faufen jest Tapeten, Linoleum unb Läufer am billigften, ba ich in biefen Artiteln megen gu großen

Val. Minge, Schleininftr. 15.

Mc. Cormick-Erntemaschinen.

Stahl-Heurechen "Greif" u. Heuwender "Komet",

sowie sämtliche Ersatzteile dazu offeriert unt. günstigen Bedingungen

Lager: Schlosserstr. 1. - Kontor: vis-à-vis Bahnhofstr. 62.

Danzigerstr. 2,

Telephon 595.

Täglich frische und feinste

Confituren, Chokoladen, Marzipan

Cacaos Pfd. 1,20, 1,60, 1,80, 2,-, 2,40, 3,-.

Chokoladen von 85 Pf. p. Pfd. an, gar. rein, bis 6,--.

Erdbeersaft Lit. 1,60, Ananas · u. Citronensaft Lit. 2,-.

Grösste Auswahl in Cakes, Pfd. 0,60-2,40. %eeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeee

Mietsverträge!!

Gruenauersche Buchdruckerei Otto Grunwald.

Himbeer- Kirsch- Johannisbeersaft Liter 1.20.

Rud. Sack. Bromberg.

Lagerbeständen Ausverkauf mache, bei

Getreidemäher

Tafche." "Bah!" ermiderte ber tleine Bindhorft: "Steden Sie mich lieber in Ihren Kopf, da ift mehr Raum."

wütend. "Wenn Sie nicht mit Ihrer Superklugheit ichmeigen," rief ber Goliath, "so stede ich Sie in meine

Gine neue Krankheit.

Aus Windhorfts, bes einstigen hochgeschätzten Parlamentariers Stubentenzeit erzählte man fich: Ein baumlanger Rommilitone mar mit dem kleinen Studiosus juris Windhorst in einen Streit über ein juristisches Thema geraten, in welchem ber schlagfertige kleine David bem nicht

allzugelehrten Goliath bedeutend überlegen war. Der Lange wurde endlich

U.: "Ihre Frau ist nicht wohl? Was fehlt ihr benn?"

B.: "Sie ift hutleidenb."

Ans dem Tagebuch eines Badfijches.

"Soeben vom Derrn Uffeffor einen Ruß, von Mama zwei Ohrfeigen und von Ontel Frit drei Mart bekommen."

Rollegen.

Schauspieler (Tenor): "In meiner Rehle liegt ein Bermögen !"

Student Suff (refigniert): "In meiner auchl"

Moberne Malerei.

Sie: "Weshalb ichreiben die Maler immer ihren Namen unter die Bilder ?" Er: "Damit man weiß, wo bei dem Bilde oben und unten ift."

Gutes Mittel.

A.: "Nun, hast Dir ja einen Photographen-Apparat zugelegt!"

B.: "Weißt Du auch weshalb? Wenn meine Frau ungemütlich wird, dann hole ich den Apparat hervor und schicke mich an, sie zu photographieren, und gleich wird fie freundlich !"

Beim Bürger-Aommers.

Brasibium: "Silentium! Es steigt ber Bierwalzer! 3ch bitte beim dritten Teile die Hauskapelle burch Anschlagen ber Gläfer mittelft ber Hausschlüffel zu unterftüten. Die verheirateten Berren find felbitverftändlich bavon bispenfiert."

Siftorisches.

Dame: "Ift es richtig, Herr Professor, die Chinesen sollen schon vor dreitausend Johren bas Rlavier erfunden haben ?"

Professor: "Ganz richtig, aber vor zweitausend Jahren icon haben fie es wieder abgeschafft."

Tapeten-

Versand-Haus, Zentrale u. Verkaufslokal

ist nach wie vor in Bromberg

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Gustav Schleising

Erstes und grösstes Tapeten-Versand-Haus.

Gegründet 1868. — 1900 2 gold. Medaille Enorme Ersparnis bei Neubauten.

Reise-Chokoladen 🛞

H. Schmidtke

Reise-Bonbonières

Kunsttischlerei

Braut-Ausstattungen in allen Preislagen

Grösstes Möbellager Brombergs. sofort lieferbar. Franko-Lieferung nach ausserhalb.

Empfehlungen in allen Städten des Ostens. Goldene und silberne Medaillen.

Verlag und Rotationsbrud ber Gruenauerichen Buchbruderei Otto Grunwald Bromberg.